Absender:

Name: _____

Straße: _____ Ort, Datum: _____

PLZ/Ort: _____ Telefon/Fax: _____

Handy: _____ E-Mail: _____

Amtsgericht _____

- Betreuungsabteilung -

_____

_____

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen

Anregung zur Einrichtung einer rechtlichen Betreuung

□ Bestellung eines vorläufigen Betreuers/einer vorläufigen Betreuerin.

Ich rege an, gemäß § 1814 Abs.1 BGB einen Betreuer zu bestellen für:

_____

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort)

_____

(Geburtsname, Familienstand)

_____

(genaue Anschrift)

_____

(derzeitiger Aufenthalt)

_____

(Telefon, Fax, Email-Anschrift)

Der **Aufgabenkreis** des Betreuers soll umfassen:

□ die Gesundheitssorge

□ die Aufenthaltsbestimmung

□ die Entscheidung über unterbringungsähnliche Maßnahmen

□ die Entscheidung über die geschlossene Unterbringung

□ die Vermögenssorge

□ die Wohnungsangelegenheiten

□ die Entgegennahme, das Öffnen und das Anhalten der Post

□ Vertretung gegenüber Ämtern, Behörden, Sozialversicherungsträgern und Dritten

□ _____

□ _____

□ Für das Amt des Betreuers schlage ich vor:

den/die Antragssteller/in

_____

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefon, persönlicher Bezug zu der betroffenen Person)

□ Die vorgeschlagene Person ist über den Vorschlag informiert und damit einverstanden.

□ Die Auswahl des Betreuers wird dem Gericht überlassen.

Es besteht ein Bedürfnis dafür, die genannten Angelegenheiten einem Betreuer zu übertragen, da d. Betroffene diese nicht (mehr) selbst besorgen kann wegen:

□ Bewegungsunfähigkeit

□ Verwirrtheitszuständen

□ sonstiger körperlicher/geistiger Behinderung

□ Persönlichkeitsveränderung, z.B._____

_____

□ Auffälligkeiten im Umgang mit Vermögen, z.B. _____

_____

□ _____

Die Hausärztin/der Hausarzt ist meines Wissens:

_____

_____

Ein ärztliches Gutachten

□ soll vom Gericht eingeholt werden.

□ liegt dem Antrag bei.

□ werde ich nachreichen.

Die nächsten Angehörigen sind: (jeweils mit genauer Anschrift und Telefonnummer)

□ Ehepartner: _____

□ Eltern: _____

□ Kinder: _____

_____

(mit Geburtsdatum und Altersangabe)

□ Geschwister: _____

_____

(Angaben nur dann erforderlich, wenn kein Ehepartner oder Kinder vorhanden.)

□ Die genannten Angehörigen sind mit einer Betreuung und der Person des vorgeschlagenen Betreuers einverstanden.

□ mit Ausnahme von _____

D. Betroffene

□ hat keine Kenntnis von dieser Anregung.

□ hat Kenntnis von dieser Anregung und ihr zugestimmt.

□ hat Kenntnis von dieser Anregung und ihr nicht zugestimmt.

□ kann sich zu dieser Anregung nicht äußern.

Eine Verständigung mit d. Betroffenen

□ ist möglich.

□ ist bedingt möglich.

□ ist nicht möglich

□ Die Angelegenheit ist eilbedürftig, weil

□ die Verlegung d. Betroffenen in ein Alten- und Pflegeheim geprüft und ggfls.

organisiert werden muss.

□ über die Durchführung ärztlicher Maßnahmen, insbesondere

_____

entschieden werden muss.

□ _____

Soweit mir bekannt ist, bestehen folgende Vollmachten:

□ Bankvollmacht

□ Altersvorsorgevollmacht

□ Betreuungsverfügung

□ _____

□ Diese sind dem Antrag beigefügt.

D. Betroffene kann zur Anhörung bei Gericht

□ kommen.

□ nicht kommen.

Ein Anhörungstermin und/oder Untersuchungstermin kann vermittelt werden durch:

_____

Gegebenenfalls weitere Angaben:

_____

(Unterschrift)